

# **Modulhandbuch**

**für den Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften (Sachunterricht)**

**im Bachelor-Studiengang**

**mit Lehramtsoption Grundschulen**

**an der Universität Duisburg-Essen**

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b><i>Kultur, Raum, Umwelt, Mobilität und Zeit</i></b>	SU-Ba-M1
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Prof. Rudolf Juchelka / Prof. Markus Bernhardt	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
LA Primarstufe Sachunterricht	Ba

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1	1 Semester	P	8

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Keine	Englischkenntnisse

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungs- typ	SWS	Workload
I	Sichtweisen und Konzepte der Geographie	Pflicht	2	60h
II	Geographische Inhalte und Methoden in Verb. mit Regionaler Geogr. NRW, inkl. 2 Exk.	Pflicht	2	60h
III	Proseminar Geschichte	Pflicht	2	120h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			6	240h

Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen Zusammenhänge von natürlichen, physischgeographischen Gegebenheiten und den gesellschaftlichen, anthropogeographischen Herausforderungen und Aktivitäten auf lokaler, regionaler und globaler Ebene.</li> <li>- kennen das fachliche Systemkonzept.</li> <li>- kennen fachwissenschaftliche Methoden.</li> <li>- kennen die erkenntnistheoretischen Grundlagen des Faches Geschichte.</li> <li>- können eigenständig historische Quellen beurteilen.</li> <li>- können unter Berücksichtigung grundschulrelevanter historischer Analysekatgoren Kultur, Raum und Zeit Sachverhalte darstellen.</li> </ul>

davon Schlüsselqualifikationen
--------------------------------

Zu den raumbezogenen Schlüsselqualifikationen zählt die Befähigung, mit räumlicher Orientierung in Strukturen, funktionalen Zusammenhängen, räumlichen Prozessen und Systemen zu denken, sowie diese zu analysieren und zu bewerten. So kann schließlich zum verantwortlichen Handeln im Umgang mit der Erde und ihren natürlichen Ressourcen ein grundlegender Beitrag geleistet werden.
---

Die Studierenden verfügen über strukturiertes historisches Wissen in einem Zeitbereich und den Zugang zu aktuellen grundlegenden Fragen des Faches Geschichte. Sie wenden historische Erkenntnis- und Arbeitsmethoden an.
---

Prüfungsleistungen im Modul
-----------------------------

gemeinsame Klausur über die Lehrveranstaltung I, II und III; Klausurdauer 90 – 120 Minuten
--

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
---

Anteil entsprechend der Credits (8/41)
--

Vorläufige Version  
Stand 11/2018

Modulname		Modulcode	
Kultur, Raum, Umwelt, Mobilität und Zeit		SU-Ba-M1	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Sichtweisen und Konzepte der Geographie</b>		SU-Ba-M1-I	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Rudolf Juchelka		Geographie	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jedes WiSe	Deutsch	130

SWS	Präsenzstudium <sup>1</sup>	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h

<b>Lehrform</b>
Vorlesung
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen natur- und humangeographische Systeme.</li> <li>- können die Wechselbeziehung Mensch-Umwelt analysieren und bewerten.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
Die Veranstaltung bietet eine Einführung in Gegenstände, Sichtweisen, Konzepte und Forschungsansätze der Geographie. Die Teildisziplinen der Anthro- /Humangeographie und der physischen Geographie widmen sich der Wechselbeziehung Mensch-Umwelt bzw. Naturraum-Lebensraum.
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>
Wird zum Anfang des Semesters bekannt gegeben.
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>
keine

<sup>1</sup> Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evt. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname		Modulcode	
Kultur, Raum, Umwelt, Mobilität und Zeit		SU-Ba-M1	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Geographische Inhalte und Methoden und regionale Geographie Nordrhein-Westfalens</b>		SU-Ba-M1-II	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Birgit Sattler / Dipl.-Geogr. Friedrich Schulte-Derne		Geographie	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jedes WiSe	Deutsch	30

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h

<b>Lehrform</b>
Seminar (inkl. 2 Exkursionen)
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- können geographische Methoden auf regionaler Ebene anwenden, raumbezogene Sachverhalte kommunizieren und präsentieren.</li> <li>- können raumbezogene Probleme analysieren und daraus Handlungs- und Lösungsschritte ableiten.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
Die Veranstaltung widmet sich der Einführung in Inhalte, Methoden und Arbeitsweisen empirischer Humangeographie und physischer Geographie. Dabei steht die Anwendung auf das regionale Fallbeispiel des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen im Fokus.
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>
Wird zum Anfang des Semesters bekannt gegeben.
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>
Studienleistung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- vorbereitende Lektüre;</li> <li>- Übernahme von Rechercheaufträgen;</li> <li>- Präsentation oder Referat (15- 30 Minuten) Hierbei wird die konkrete Studienleistung spätestens zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Workloads der angegebenen Studienleistungen sind identisch.</li> </ul>

Modulname	Modulcode	
Kultur, Raum, Umwelt, Mobilität und Zeit	SU-Ba-M1	
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Proseminar Geschichte</b>	SU-Ba-M1-III	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Simone Frank und weitere Dozierende des Fachs Geschichte	Geschichte	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jedes WiSe	Deutsch	50

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	90h	120h

<b>Lehrform</b>
Proseminar
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die erkenntnistheoretischen Grundlagen des Faches Geschichte.</li> <li>- können eigenständig historische Quellen beurteilen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
Das Proseminar führt exemplarisch in einen ausgewählten Gegenstand der historischen Epoche ein. Es zeigt die dafür grundlegenden historischen Entwicklungen auf. Es führt in verschiedene Quellengattungen ein und leitet dazu an, die Rekonstruktion einschlägiger Sachverhalte in der Auseinandersetzung mit den Quellen und den wissenschaftlichen Kontroversen nachzuvollziehen. Es schult den Umgang mit Quellen und wissenschaftlichen Hilfsmitteln und vermittelt den Zugang zu wissenschaftlicher Literatur. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, einen Forschungsstand bzw. ein historisches Problem selbstständig zu erarbeiten und adressatengerecht zu präsentieren.
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>
nach Wahl des Themas

<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>
Studienleistung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- vorbereitende Lektüre;</li> <li>- Übernahme von Rechercheaufträgen;</li> <li>- Präsentation oder Referat (15- 30 Minuten) Hierbei wird die konkrete Studienleistung spätestens zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Workloads der angegebenen Studienleistungen sind identisch.</li> </ul>

Modulname	Modulcode
<b>Mensch und Gemeinschaft - Sachunterrichtsdidaktik</b>	SU-Ba-M2
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Dr. Martin Florack / Prof. Dr. Inga Gryl	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
LA Primarstufe Sachunterricht	Ba

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
2	1 Semester	P	6

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
keine	Keine

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Einführung Politikwissenschaft für das Lehramt Grundschule	Pflicht	2	120h
II	Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts	Pflicht	2	60h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			4	180h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- können sozialwissenschaftliche Theorien, Modelle und Konzepte vergleichen und reflektieren.</li> <li>- können das Verhältnis zwischen Gesellschaft, Politik und Wirtschaft sowie zwischen sozialwissenschaftlicher Theorie und gesellschaftlichen Vorgängen beurteilen.</li> <li>- kennen die die grundlegenden Methoden in den Gesellschafts- und den Naturwissenschaften.</li> <li>- kennen Grundlagen des Fachs Sachunterricht, seine Methoden und Inhalte und der Didaktik des Sachunterrichts.</li> </ul>
davon Schlüsselqualifikationen
Grundlagenwissen, Reflexionsfähigkeit, Systemisches Denken, Methodenkompetenz
Prüfungsleistungen im Modul
Klausur für I im Umfang von 90 – 120 Minuten
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
Anteil entsprechend der Credits (6/41)

Modulname	Modulcode	
Mensch und Gemeinschaft - Sachunterrichtsdidaktik	SU-BA-M2	
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Einführung Politikwissenschaft für das Lehramt Grundschule</b>	SU-Ba-M2-I	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Christoph Bieber / Lehrende des Instituts für Politikwissenschaft	Geisteswissenschaften	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jedes SoSe	Deutsch	65

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	90h	120h

<b>Lehrform</b>
Vorlesung
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen Grundfragen und Kernkonzepte der Politikwissenschaften.</li> <li>- kennen Gegenstand, Dimensionen und Funktionen politikwissenschaftlicher Theorien.</li> <li>- können politikwissenschaftlich argumentieren.</li> <li>- kennen ausgewählte Demokratietheorien und Grundrechtekonzeptionen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
Die Vorlesung führt in politikwissenschaftliche Ansätze ein. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Verständnis von Demokratie und politischer Teilhabe im modernen Staat.
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>
Mols, Manfred / Lauth, Hans-Joachim / Wagner, Christian (Hrsg.) (2012): Politikwissenschaft: Eine Einführung. Paderborn: Schöningh. Braun, Eberhard / Heine, Felix / Opolka, Uwe (2008): Politische Philosophie: Ein Lesebuch. Texte, Analysen, Kommentare, Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Reese-Schäfer, Walter (2007): Klassiker der politischen Ideengeschichte. Münch.: Oldenbourg. Reese-Schäfer, Walter (2006): Politische Theorie der Gegenwart in fünfzehn Modellen, München: Oldenbourg. Schaal, Gary S. / Heidenreich, Felix (2006): Einführung in die Politischen Theorien der Moderne, Opladen und Farmington Hills: Barbara Budrich.
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>
keine



Modulname		Modulcode	
Mensch und Gemeinschaft- Sachunterrichtsdidaktik		SU-Ba-M2	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts</b>		SU-Ba-M2-III	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Stefan Rumann / Prof. Dr. Inga Gryl		Institut für Sachunterricht	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jedes SoSe	Deutsch	130

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h

<b>Lehrform</b>
Vorlesung/Seminar
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen Methoden, Inhalte und Arbeitsweisen des SU.</li> <li>- können den Einsatz von Methoden, Inhalten und Arbeitsweisen im SU didaktisch begründen.</li> <li>- reflektieren Unterricht unter Berücksichtigung von Methoden, Inhalten und Arbeitsweisen des Sachunterrichts.</li> <li>- kennen die Grundlagen eines breit angelegten Inklusionsbegriffs und können diese auf konzeptionelle Überlegungen zum Sachunterricht anwenden.</li> <li>- kennen die Förderschwerpunkte unter besonderer Berücksichtigung der Relevanz der Schwerpunkte Lernen, Emotional-Sozial und Sprache für den SU.</li> <li>- kennen grundlegende Konzepte für die Planung von Sachunterricht in heterogenen Lerngruppen, d.h. auch unter inklusionsdidaktischen Aspekten.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
<p>Vermittlung eines grundlegenden theoretischen Überblicks über die Entwicklung und die aktuellen Positionen der Didaktik des Sachunterrichtes als bildungswissenschaftliche Disziplin, sowie die theoretischen Begründungszusammenhänge der Didaktik des Sachunterrichts. (Inhalte anschließend an die „Empfehlungen für die universitäre Grundschullehrerausbildung“, Studienelement 4, S.7).</p> <p>Diskussion über die Aufgaben und Ziele des Sachunterrichts im Zusammenhang mit einer konzeptionellen Orientierung des Sachunterrichts.</p> <p>Planen, analysieren und beurteilen von Sachunterricht unter Berücksichtigung von Voraussetzungen (Differenzierung, didaktische Reduktion...), Fragen, Interessen und Bedürfnissen der Lernenden, sowie Auswahl geeigneter Methoden, Medien und Arbeitsformen.</p>
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung

## Literatur

Kahlert, Joachim (2007): Handbuch Didaktik des Sachunterrichts, Bad Heilbrunn: Klinkhardt.  
Kahlert, Joachim (2009): Der Sachunterricht und seine Didaktik, Bad Heilbrunn: Klinkhardt.  
Kaiser, Astrid (2008): Neue Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts, Baltmannsweiler: Schneider-Verl. Hohengehren.

## Weitere Informationen zur Veranstaltung

Bei der Vorlesung handelt es sich um eine E-Learningveranstaltung mit zeitlich nicht-synchroner, regelmäßiger Betreuung

Studienleistung:

- auf das Seminar vorbereitende Lektüre/Materialbearbeitung (bereitgestellt im Rahmen des E-Learning);
- Übernahme von Rechercheaufträgen;
- Hausarbeit, semesterbegleitend zu verfassen (10 Seiten).

Vorläufige Version  
Stand 11/2018

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>Natur und Leben</b>	SU-Ba-M3
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Prof. Dr. Maik Walpuski	Chemie/Biologie

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
LA Primarstufe Sachunterricht	Ba

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3	1 Semester	P	8

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
keine	keine

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungs- typ	SWS	Workload
I	Grundlagen der Chemie für die Grundschule	Pflicht	3	120h
II	Grundlagen der Biologie für die Grundschule	Pflicht	3	120h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			6	240h

<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Grundschulbezogenes fachliches Verständnis für den Perspektivbereich Natur und Leben sowie die damit verbundene naturwissenschaftliche Fachperspektive. Dazu gehören fachliche Grundlagen in Biologie und Chemie.
davon Schlüsselqualifikationen
Grundlagenwissen, Reflexionsfähigkeit, Systemisches Denken, Methodenkompetenz

<b>Prüfungsleistungen im Modul</b>
Gemeinsame Klausur für I und II; Klausurdauer 90 – 120 Minuten
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
Anteil entsprechend der Credits (8/41)

Modulname	Modulcode	
Natur und Leben	SU-Ba-M 3	
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Grundlagen der Chemie für die Grundschule</b>	SU-Ba-M 3-I	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Maik Walpuski	Chemie	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jedes WiSe	Deutsch	V130 / Pr 15

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
3 (1 VO, 2 PR)	60h	60h	120h

<b>Lehrform</b>
Vorlesung/ Praktikum
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben chemische Phänomene mit naturwissenschaftlichen Begriffen und Konzepten.</li> <li>- beschreiben gängige Methoden der Chemie und wenden diese auf einfache Beispiele an.</li> <li>- erkennen und reflektieren fachliche Inhalte hinsichtlich ihrer gesellschaftlichen Bedeutung.</li> <li>- skizzieren zentrale Fragestellungen der Chemie im Hinblick auf die grundlegenden physikalisch-chemischen Gesetze.</li> <li>- führen einfache chemische Experimente durch und protokollieren diese.</li> <li>- erkennen Schwierigkeiten der Versuchsdurchführung und Versuchsauswertung und diskutieren mögliche Fehlerquellen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
Kombination von Vorlesung (Theorie) und Praktikum in 2er Gruppen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in den sicheren Umgang mit Gefahrstoffen</li> <li>- Inhalte der anorganischen Chemie: Reinstoffe &amp; Stoffgemische; chemische Reaktionen (Säure-Base- und Redoxreaktionen); chemische Bindungen; Wasser/ Luft- und Luftschadstoffe; Metalle</li> <li>- Inhalte der organischen Chemie: Alkane; Eigenschaften und Reaktionen von Alkoholen, Aldehyden und Carbonsäuren; Ausgewählte Substanzklassen und ihre Anwendungszusammenhänge: Vom Ester zum Waschmittel; Beispiele aus dem Bereich der Lebensmittelchemie: Fette und Kohlenhydrate</li> </ul>
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung

Literatur
Skript, Mentor Lernhilfen „Anorganische Chemie und „Organische Chemie“
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Unbenotete Studienleistung: Anwesenheit an allen Praktikumstagen, Teilnahme an Sicherheitsbelehrung sowie Bestehen der versuchsbezogenen Antestaten, Abgabe der Versuchsprotokolle (variierender Umfang)

Vorläufige Version  
Stand 11/2018

Modulname		Modulcode	
Natur und Leben		SU-Ba-M3	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Grundlagen der Biologie für die Grundschule</b>		SU-Ba-M 3-II	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Jens Boenigk / Prof. Dr. Daniel Hering		Biologie	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jedes WiSe	Deutsch	V130/ Ü30

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
3	45h	75h	120h

<b>Lehrform</b>
Vorlesung/Übung
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen Grundlagen der Zoologie und Botanik mit Relevanz für die Grundschule.</li> <li>- kennen grundlegende Formen der Zoologie und Botanik und häufige und typische, heimische Tier- und Pflanzenarten.</li> <li>- kennen einfache zoologische und botanische Schulversuche.</li> <li>- können einfache zoologische und botanische Schulversuche durchführen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
Kombination von Vorlesung (Theorie) und praktischen Übungen in Gruppen (Erlernen und Anwenden von Schulversuchen). Enge Verzahnung von Theorie und Praxis Inhalte der Vorlesung: Überblick des Organismenreiches, Wirbellose, Wirbeltiere, höhere Pflanzen, Ernährung/Verdauung, Exkretion, Fortpflanzung, Nerven- und Sinnesphysiologie, ökologische Anpassungen Inhalte der Übungen: Versuche mit wirbellosen Tieren (Regenwurm, Mehlwurm, Achatschnecke), Morphologie und Verhalten von Wirbeltieren, Gewölle, Geschmackssinn / optischer Sinn / Tastinn, Pflanzenmorphologie
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>
Skript
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>Technik und Arbeitswelt</b>	SU-Ba-M4
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Prof. Dr. S. Fletcher	Technik

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
LA Primarstufe Sachunterricht	Ba

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
4	1 Semester	Pflicht	8

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
keine	Keine

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungs- typ	SWS	Workload
I	Einführung in die Physik	Pflicht	2	60h
II	Experimentelles Praktikum zur „Einführung in die Physik“	Pflicht	2	60h
III	Allgemeine Technologie Daten umsetzender Systeme	Pflicht	2	60h
IV	Allgemeine Technologie Stoff und Energie umsetzender Systeme	Pflicht	2	60h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			8	240h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden kennen und verstehen grundlegende fachwissenschaftliche Prinzipien und verfügen über die folgenden Kompetenzen. Sie: <ul style="list-style-type: none"> <li>- können den Technikbegriff bestimmen</li> <li>- kennen und verstehen grundlegende Denk- und Arbeitsweisen in der Technik mit Bezug auf die Bereiche Stoffkreisläufe, Energieflüsse und Datenverarbeitung</li> <li>- können natürliche und technische Vorgänge genau beschreiben sowie deren physikalische Aspekte herausarbeiten,</li> <li>- haben die Fähigkeit, vorgegebene und selbst gewählte physikalische Experimente vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten.</li> </ul>
davon Schlüsselqualifikationen
Prüfungsleistungen im Modul
Gemeinsame Klausur zu den Lehrveranstaltungen I bis IV, Dauer 90 – 120 Minuten.
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
Anteil entsprechend der Credits (8/41)

Modulname		Modulcode	
Technik und Arbeitswelt		SU-Ba-M4	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Einführung in die Physik</b>		SU-Ba-M4-I	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Heike Theyßen		Physik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4	jedes SoSe	Deutsch	130

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- können natürliche und technische Vorgänge genau beschreiben und ihre physikalischen Aspekte ableiten.</li> <li>- können Zusammenhänge zwischen physikalischen Größen in verschiedenen Darstellungsformen beschreiben und in Diagrammen darstellen.</li> </ul>

Inhalte
Die Vorlesung behandelt die Grundlagen von Optik, Elektrizitätslehre, Mechanik und Wärmelehre: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Physikalische Größen und deren Angabe</li> <li>- Energie als Basiskonzept der Physik</li> <li>- Entstehung von Schatten und optischen Abbildungen</li> <li>- Eigenschaften elektrischer Stromkreise</li> <li>- Beschreibung von Vorgängen durch kinematische Größen und mithilfe des Kraftbegriffes</li> <li>- Zustandsänderungen von Gasen und die Wirkungen von Wärmezufuhr auf Gase, Flüssigkeiten und Festkörper</li> <li>- Beschreibung von Alltagsphänomenen aus der Sicht der Physik und in einem allgemeineren naturwissenschaftlichen Zusammenhang</li> </ul>
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung



Literatur
Physikschulbücher für die Mittelstufe
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Keine

Vorläufige Version  
Stand 11/2018

Modulname	Modulcode	
Technik und Arbeitswelt	SU-Ba-M4	
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Experimentalpraktikum SU</b>	SU-Ba-M4-II	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Heike Theyßen	Physik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4	jedes SoSe	Deutsch	15

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h

<b>Lehrform</b>
Experimentalpraktikum
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden können vorgegebene und selbst gewählte physikalische Experimente planen, durchführen und auswerten.
<b>Inhalte</b>
Ausgewählte fachliche Inhalte der Vorlesung werden z. T. angeleitet, z. T. selbstständig durch Experimente erschlossen und vertieft.
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>
Physikschulbücher für die Mittelstufe
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>
Studienleistungen: Durchführung und Auswertung von Experimenten an mindestens 11 von 12 Praktikumsterminen (à 90-120 Minuten) sowie bei 4 Terminen eine schriftliche Nachbereitung (2-3 Seiten)

Modulname	Modulcode	
Technik und Arbeitswelt	SU-Ba-M4	
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Allgemeine Technologie: Datenumsetzende Systeme</b>	SU-Ba-M4-III	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Stefan Fletcher / Tatiana Esau	Technik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4	jedes SoSe	Deutsch	130

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- können den Technikbegriff bestimmen.</li> <li>- kennen Denk- und Arbeitsweisen in der Technik.</li> <li>- kennen einfache Systeme und Prinzipien der Datenverarbeitung.</li> <li>- analysieren technische Systeme.</li> </ul>
Inhalte
Bestimmung des Technikbegriffs, Einflussfaktoren der Technik, Definition und Analyse technischer Systeme, Denk- und Arbeitsweisen in der Technik, Datenverarbeitung am Beispiel von Bildverarbeitungsprozessen und einfachen Steuerungen und Regelungen.
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung
Literatur
Wird zum Anfang des Semesters bekannt gegeben.
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Keine

Modulname	Modulcode	
Technik und Arbeitswelt	SU-Ba-M4	
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Allgemeine Technologie: Stoff- und Energieumsetzende Systeme</b>	SU-Ba-M4-IV	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. phil. Dipl.-Ing. Martin Lang / Jennifer Stemmann	Technik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4	jedes SoSe	Deutsch	130

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	30h	60h

<b>Lehrform</b>
Vorlesung
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können den Energiebegriff bestimmen.</li> <li>- kennen grundlegende, fachwissenschaftliche Prinzipien in Bezug auf Energieumwandlung und Energiebereitstellung.</li> <li>- kennen grundlegende, fachwissenschaftliche Prinzipien in Bezug auf Stoffe in der Natur.</li> <li>- kennen Stoffkreisläufe.</li> <li>- kennen technische Stoffeigenschaften.</li> <li>- kennen Rohstoffe und technische Systeme.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
Stoffeigenschaften, Rohstoffe, technisches Systeme zur Ver- und Entsorgung, Erscheinungsformen von Energien, technisches Systeme zur Energiebereitstellung und Umwandlung.
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>
Wird zum Anfang des Semesters bekannt gegeben.
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>
keine

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b><i>Didaktik des Sachunterrichts I</i></b>	SU-Ba-M5
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Prof. Dr. Stefan Rumann / Prof. Dr. Inga Gryl	Institut für Sachunterricht

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
LA Primarstufe Sachunterricht	Ba

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
5	1 Semester	P	6

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
keine	keine

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungs- typ	SWS	Workload
I	Arbeitsweisen und Erkenntnismethoden des SU	Pflicht	2	90h
II	Anwendungsbezüge der Didaktik des Sachunterrichts	Pflicht	2	90h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			4	180h

<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen entwicklungs- und lernpsychologisch orientierte Ansätze für den Sachunterricht.</li> <li>- kennen grundlegende Aspekte von Differenzierung im Sachunterricht unter Berücksichtigung individueller Eingangsvoraussetzungen.</li> <li>- kennen grundlegende Prinzipien der Unterrichtsorganisation.</li> <li>- können den Bildungswert des Sachunterrichts in seiner Vielschichtigkeit beschreiben.</li> <li>- kennen Struktur, Inhalte und Bedeutung des Curriculums bezüglich der Fachperspektiven des SU (Raum, Zeit, Naturwissenschaften, Technik, soziokulturelle Aspekte).</li> <li>- können traditionelle und moderne Medien sachgerecht auf ihre Eignung zur Erschließung eines Lerngegenstandes hin analysieren und auswählen.</li> </ul>
davon Schlüsselqualifikationen
Fachspezifische Medienkompetenz; Methodenkompetenz; Grundkompetenzen in didaktischen Aspekten einer reflektierten Koedukation

Prüfungsleistungen im Modul
Gemeinsame mündliche Prüfung über I und II; Prüfungsdauer 40 Minuten pro zwei Studierende
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
Anteil entsprechend der Credits (6/41)

Vorläufige Version  
Stand 11/2018

Modulname		Modulcode	
Didaktik des Sachunterrichts I		SU-Ba-M5	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Erkenntnismethoden und Arbeitsweisen des Sachunterrichts</b>		SU-Ba-M5-I	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Stefan Rumann / Prof. Dr. Inga Gryl		Institut für Sachunterricht	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5	jedes WiSe	Deutsch	130

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h

<b>Lehrform</b>
Vorlesung
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen grundlegende Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Natur-, Gesellschaftswissenschaften und Technik.</li> <li>- können grundlegende Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Natur-, Gesellschaftswissenschaften und Technik anwenden.</li> <li>- können Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Prinzipien der Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Natur-, Gesellschaftswissenschaft und Technik aufzeigen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
<p>In der Vorlesung werden die Grundlegenden Arbeitsweisen und Erkenntnismethoden der Geistes- und Gesellschaftswissenschaften sowie der Naturwissenschaften behandelt. Naturwissenschaftliche, technische, historische, sozialwissenschaftliche und raumbezogene Arbeitsweisen werden hierbei differentiell betrachtet.</p> <p>Mit Hinblick auf die den Sachunterricht konstituierenden Fächer werden sowohl empirisch-analytische als auch hermeneutische Methoden der Erkenntnisgewinnung thematisiert.</p>
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>
Skript zur Vorlesung
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>

Modulname	Modulcode	
Didaktik des Sachunterrichts I	SU-Ba-M5	
<b>Veranstaltungsname</b>	Veranstaltungscode	
<b>Anwendungsbezüge der Didaktik des Sachunterrichts</b>	SU-Ba-M5-II	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Didaktik des Sachunterrichts	Institut für Sachunterricht	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5	jedes WiSe	Deutsch	30

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h

<b>Lehrform</b>
Seminar
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können die Bedeutung des theoretischen Bezugsrahmens für die sachunterrichtliche Praxis und Entwicklung guten Unterrichts erfassen.</li> <li>- begreifen Inklusion auch als Aufgabe des Sachunterrichts.</li> <li>- können Methoden und Repräsentationsformen im Sachunterricht auch unter inklusionsdidaktischen Aspekten begründet auswählen.</li> <li>- können grundlegende Maßnahmen der Sprachbildung im Sachunterricht beschreiben und anwenden.</li> <li>- kennen die drei Prinzipien des Universal Designs for Learning und können diese als Planungsgrundlage eines inklusionsorientierten Sachunterrichts verwenden.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
<p>Basierend auf der Vorlesung „Einführung in die Sachunterrichtsdidaktik“ wird ein grundlegender theoretischer Überblick über die Entwicklung und die aktuellen Positionen, sowie die theoretischen Begründungszusammenhänge des Sachunterrichts und seiner Didaktik erarbeitet. Die Inhalte schließen an die „Empfehlungen für die universitäre Grundschullehrerausbildung“, Studienelement 4 an.</p> <p>Das Seminar bietet eine Vertiefung der Inhalte aus der Vorlesung, wobei der Bezugsrahmen des Seminars durch die verschiedenen Dimensionen des Lernens (naturwissenschaftliches, historisches, politisches, interkulturelles usw.) und ihre spezifischen methodischen Zugangsweisen im Sachunterricht gebildet wird.</p> <p>Aufarbeitung und Vertiefung des theoretischen fach- und sachunterrichtsdidaktischen Wissens an beispielhaften Inhalten des Sachunterrichts unter Berücksichtigung von Voraussetzungen (Differenzierung, didaktische Reduktion...), Fragen, Interessen und Bedürfnissen von Kindern sowie für den Sachunterricht geeigneter Methoden und Medien.</p>



## Prüfungsleistung

s. Modulbeschreibung

## Literatur

- Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (GDSU) (Hrsg.) (2013): Perspektivrahmen Sachunterricht. Vollständig überarb. und erw. Aufl. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.  
sowie die dazu gehörende Begleitbände zum Perspektivrahmen.
- Bartnitzky, Horst (2009): Kursbuch Grundschule (S. 598-651). Frankfurt, a. M.: Grundschulverb.
- Fischer, Hans-Joachim, Giest, Hartmut, Pech, Detlef (Hrsg.) (2013). Der Sachunterricht und seine Didaktik. Bestände prüfen und Perspektiven entwickeln. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Giest, Hartmut (2009): Zur Didaktik des Sachunterrichts. Aktuelle Probleme, Fragen und Antworten. Potsdam: Univ.-Verl. Online verfügbar unter [http://opus.kobv.de/ubp/volltexte/2009/3297/pdf/giest\\_didaktik.pdf](http://opus.kobv.de/ubp/volltexte/2009/3297/pdf/giest_didaktik.pdf).
- Gläser, Eva & Schönknecht Gudrun (Hrsg.) (2013). Sachunterricht in der Grundschule entwickeln – gestalten – reflektieren. Frankfurt a. M.: Grundschulverband.
- Hartinger, Andreas & Lange, Kim (Hrsg.) (2016). Sachunterricht. Didaktik für die Grundschule. 2. Aufl. Berlin: Cornelsen.
- Kahlert, Joachim, et al. (Hrsg.) (2015): Handbuch Didaktik des Sachunterrichts. 2. aktualisierte Aufl. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Kahlert, Joachim (2016): Der Sachunterricht und seine Didaktik. 4., aktualisierte Aufl. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Kaiser, Astrid (2014): Neue Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts. 6. unveränderte Aufl. Baltmannsweiler: Schneider-Verl. Hohengehren.

## Weitere Informationen zur Veranstaltung

### Studienleistung:

- vorbereitende Lektüre;
- Übernahme von Rechercheaufträgen;
- Präsentation oder Referat in Kleingruppen (30 Minuten) Hierbei wird die konkrete Studienleistung spätestens zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Workloads der angegebenen Studienleistungen sind identisch.

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>Berufsfeldpraktikum</b>	SU-Ba- BFP
Modulverantwortliche/r	Fakultät/Fach
Prof. Dr. Inga Gryl	Institut für Sachunterrichts- didaktik

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
LA Primarstufe Sachunterricht	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
5	1 Semester	WP	6 insgesamt, davon 3 Praktikum 3 Veranstaltung

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Keine	Abschluss Modul 2 sowie paralleler Besuch von Modul 5 (Seminar und Vorlesung)

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	Workload
I	Sachunterricht planen, gestalten, analysieren	P	90h
II	Praktikum zur Sachunterrichtsdidaktik	P	90h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			180h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- können unter Berücksichtigung einer konzept- und prozessbezogenen Kompetenzentwicklung Unterrichtsstunden planen.</li> <li>- kennen Methoden zur Gestaltung von zeitgemäßem Unterricht.</li> <li>- kennen grundlegende Konzepte außerschulischen Lernens und können diese in Unterrichtsplanungen einfließen lassen.</li> <li>- planen und reflektieren grundlegende Elemente unterrichtlichen und außerschulischen Lehrens und Lernens und wenden diese unter Anleitung an (Unterrichtsplanung und -durchführung).</li> </ul>
davon Schlüsselqualifikationen
Selbstmanagement, Organisationsfähigkeit, Vermittlungskompetenzen, Selbsteinschätzung

Prüfungsleistungen im Modul
Keine
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
Das Modul ist unbenotet.

Modulname		Modulcode	
Berufsfeldpraktikum		SU-Ba-BFP	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Sachunterricht planen, gestalten, analysieren</b>		SU-Ba-BFP-I	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Didaktik des Sachunterrichts		Sachunterricht	P

Vorgesehenes Semester	Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5		jedes WiSe	Deutsch	25

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
3	45h	45h	90h

<b>Lehrform</b>
Seminar (WS) sowie Portfolio zum Praktikum
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen wesentliche Planungsaspekte und -zusammenhänge von Sachunterricht.</li> <li>- können unter Berücksichtigung einer konzept- und prozessbezogenen Kompetenzentwicklung erste Lehr-/Lernarrangements planen.</li> <li>- kennen Methoden zur Gestaltung von zeitgemäßem Unterricht.</li> <li>- kennen grundlegende Konzepte außerschulischen Lernens und können diese in Unterrichtsplanungen einfließen lassen.</li> <li>- können Lehr- /Lernarrangements reflektieren und bewerten.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
Gegenstand des Seminars ist der Sachunterricht der Primarstufe. Dabei stehen im Vordergrund: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Analyse außerschulischer Lerngelegenheiten</li> <li>- Strukturierung und Planung von Lehr-/Lernarrangements</li> <li>- Zielorientierte Inhaltsauswahl</li> <li>- Methodik und Medien des Sachunterrichts</li> <li>- Möglichkeiten der Umsetzung von Schüler-, Handlungs- und Kompetenzorientierung im Unterricht</li> <li>- Umgang mit Heterogenität in der unterrichtlichen Praxis</li> <li>- Elemente von Teamteaching und Kooperation mit außerschulischen Partnern</li> </ul>
<b>Prüfungsleistung</b>
keine

## Literatur

Baar, Robert & Schönknecht, Gudrun (2018). Außerschulische Lernorte: didaktische und methodische Grundlagen. Weinheim: Beltz.

Gläser, Eva, Jäkel, Lissy & Weidmann, Herwig (Hrsg.) (2008). Sachunterricht planen und reflektieren. Ein Studienbuch zur Analyse unterrichtlichen Handelns. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Sauerborn, Petra & Brühne, Thomas (2014). Didaktik des außerschulischen Lernens. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Tänzer, Sandra & Lauterbach, Roland (Hrsg.) (2010). Sachunterricht begründet planen. Bedingungen Entscheidungen Modelle. Bad Heilbrunn: Klinkhardt..

## Weitere Informationen zur Veranstaltung

Die Veranstaltung besteht aus einem vorbereitenden Teil (Seminar in der Vorlesungszeit) sowie aus einem das Berufsfeldpraktikum begleitenden Portfolio in den Semesterferien.

Studienleistung:

- schriftliche Planung einer Lerngelegenheit mit Bezug zum außerschulischen Lernen im Sachunterricht (10-15 Seiten) in Kleingruppen
- Übernahme von Rechercheaufträgen
- ggf. 2 Kurzexkursionen im Umfang von 2-3 Stunden

Modulname		Modulcode	
Berufsfeldpraktikum		SU-Ba-BFP	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Praktikum zur Sachunterrichtsdidaktik</b>		SU-Ba-BFP-I	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Didaktik des Sachunterrichts		Sachunterricht	P

Vorgesehenes Semester	Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5		jedes WiSe	Deutsch	25

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
3	45h	45h	90h

<b>Lehrform</b>
Praktikum (außerschulisches Lernen)
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- lernen verschiedene berufliche Optionen der Vermittlungsarbeit kennen.</li> <li>- können ihre persönliche Kommunikationsfähigkeit einschätzen und in der Vermittlungsarbeit praktisch weiterentwickeln.</li> <li>- reflektieren ihre Praktikumserfahrung vor dem Hintergrund ihrer universitären Ausbildung und verknüpfen sie mit den fachdidaktischen Inhalten des Studiums</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
Gegenstand der selbstständig gesuchten Praktikumseinrichtung ist das pädagogisch begleitete Sachlernen, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Versorgungseinrichtungen einer Gemeinde</li> <li>- Umweltbildung, Nachhaltige Entwicklung</li> <li>- Biologisches / Zoologisches Lernen</li> <li>- Ortsgeschichte, Museumspädagogik</li> <li>- Mediengestaltung</li> <li>- ...</li> </ul> Die Inhalte des Praktikums variieren nach gewählter Einrichtung.
<b>Prüfungsleistung</b>
keine

Literatur
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Die Veranstaltung besteht aus einem vorbereitenden Teil (Seminar in der Vorlesungszeit) sowie aus einem das Berufsfeldpraktikum begleitenden Portfolio in den Semesterferien.

Vorläufige Version  
Stand 11/2018

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>Themenfelder des Sachunterrichtes I- Bauwerke, Transport und Verkehr</b>	SU-Ba-M6.1
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Prof. Dr. Stefan Fletcher	Technik

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
LA Primarstufe Sachunterricht	Ba

Vorgesehenes Studien- ensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
6	1 Semester	WP	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
M4	keine

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungs- typ	SWS	Workload
I	Themenfelder des Sachunterrichtes I- Bauwerke, Transport und Verkehr	WP	2	150h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			2	150h

<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
<p>Die Studierenden verfügen über die folgenden Kompetenzen mit Bezug auf das Themenfeld: Bauwerke, Transport und Verkehr. Sie :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen und verstehen grundlegende Modelle des technischen Handelns und Denkens mit Bezug auf das Themenfeld und können diese didaktisch reduzieren,</li> <li>- können sich exemplarische Inhalte aus dem Themenfeld selbständig erschließen,</li> <li>- können unter Berücksichtigung fachlicher und fachdidaktischer Aspekte Inhalte aus dem Themenfeld für den Unterricht aufarbeiten,</li> <li>- können fachspezifische Medien mit Bezug auf das Themenfeld gestalten,</li> <li>- können Strukturen von Erkenntnisprozessen planen mit Bezug auf das Themenfeld,</li> <li>- können soziotechnische Aspekte und Folgen von Technik mit Bezug auf das Themenfeld beurteilen.</li> </ul>
<b>davon Schlüsselqualifikationen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- EDV-Kenntnisse, mündliche Ausdrucksfähigkeit</li> <li>- Organisationsfähigkeit; selbständiges Arbeiten; Problemlösungsfähigkeit; kritisches Denken</li> <li>- analytische Fähigkeiten; Informationsmanagement; Transferfähigkeit; Zeitmanagement;</li> <li>- Lern- und Leistungsbereitschaft; Sorgfalt; Verantwortungsbewusstsein; Flexibilität</li> <li>- Entscheidungsfähigkeit</li> <li>- Kommunikationsfähigkeit; Konfliktfähigkeit, Kritikfähigkeit; Fähigkeit, die Sicht und Interessen anderer zu berücksichtigen</li> </ul>

Prüfungsleistungen im Modul
Projektpräsentation in Form von: Referat (30-45 Minuten) und Projektarbeit (10-15 Seiten)
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
Anteil entsprechend der Credits (5/41)

Vorläufige Version  
Stand 11/2018



Modulname		Modulcode	
Themenfelder des Sachunterrichtes I-Bauwerke, Transport und Verkehr		SU-Ba-M6.1	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Themenfelder des Sachunterrichtes I - Bauwerke, Transport und Verkehr</b>		SU-Ba-M6.1-I	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Stefan Fletcher / Markus Schneider		Technik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6	jährlich	Deutsch	25

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	120h	150h

Lehrform
Projektseminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden verfügen über die folgenden Kompetenzen mit Bezug auf das Themenfeld: <b>Bauwerke, Transport und Verkehr</b>. Sie :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen und verstehen grundlegende Modelle des technischen Handelns und Denkens mit Bezug auf das Themenfeld und können diese didaktisch reduzieren,</li> <li>- können sich exemplarische Inhalte aus dem Themenfeld selbständig erschließen,</li> <li>- können unter Berücksichtigung fachlicher und fachdidaktischer Aspekte Inhalte aus dem Themenfeld für den Unterricht aufarbeiten,</li> <li>- können fachspezifische Medien mit Bezug auf das Themenfeld gestalten,</li> <li>- können Strukturen von Erkenntnisprozessen planen mit Bezug auf das Themenfeld,</li> <li>- können soziotechnische Aspekte und Folgen von Technik mit Bezug auf das Themenfeld beurteilen.</li> </ul>
Inhalte
<p>Exemplarische Auseinandersetzung unter Berücksichtigung fachlicher und fachdidaktischer Aspekte mit den Gegenstandsgebieten: Konstruktionsprinzipien und Statik von Bauwerken, Baumaterialien, Verkehrssysteme und Verkehrsmittel.</p> <p>Hierzu müssen die Studierenden eigenständig die fachwissenschaftliche Hintergründe aufarbeiten, didaktische Umsetzungsmöglichkeiten beleuchten, ein spezifisches Medium (mit Bezug zu den genannten Gegenstandsgebieten) eigenständig gestalten sowie die damit verbundenen Erkenntnisprozesse planen.</p>
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung

Literatur
Wird zum Anfang des Semesters bekannt gegeben.
Weitere Informationen zur Veranstaltung
keine

Vorläufige Version  
Stand 11/2018

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b><i>Themenfelder des Sachunterrichts I Naturwissenschaftliche Methoden der Weltbetrachtung</i></b>	Su-Ba-M6.2
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Prof. Dr. Heike Theyßen	Physik

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
LA Primarstufe Sachunterricht	Ba

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
6	1 Semester	WP	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
M4	Keine

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungs- typ	SWS	Workload
I	Experimentieren im Sachunterricht	WP	3	150h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			3	150h

<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden haben (die Fähigkeit erworben): <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Experimentieren als Methode der naturwissenschaftlichen Erkenntnisgewinnung anzuwenden und hinsichtlich seiner Möglichkeiten zu beurteilen, sowohl im wissenschaftlichen als auch im schulischen Kontext,</li> <li>- Experimentiersituationen im Sachunterricht hinsichtlich der Funktionen des Experiments zu analysieren und zu gestalten,</li> <li>- schulische und außerschulische Lernangebote zum Experimentieren zu beurteilen.</li> </ul>
davon Schlüsselqualifikationen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- können zwischen verschiedenen Methoden, Vorgänge in Natur und Umwelt zu betrachten, zu beschreiben und zu untersuchen, eine begründete Auswahl treffen,</li> <li>- sind in der Lage, Experimente ziel- und adressatengerecht einzusetzen.</li> </ul>

<b>Prüfungsleistungen im Modul</b>
Experimentalvortrag oder mündliche Prüfung (ca. 20-25 Minuten) zu einer Kurzpräsentation (ca. 5-10 Minuten); insgesamt 30 Minuten Dauer.
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
Anteil entsprechend der Credits (5/41)

Modulname		Modulcode	
Naturwissenschaftliche Methoden der Weltbetrachtung		Su-Ba-M6.2	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Experimentieren im Sachunterricht</b>		Su-Ba-M6.2-I	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Dozierende der Didaktik der Physik		Physik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6	jedes SoSe,	Deutsch	25

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
3	60h	90h	150h

<b>Lehrform</b>
Seminar mit praktischen Übungen
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die Studierenden erwerben die Kompetenz, <ul style="list-style-type: none"> <li>- das Experimentieren als Methode der naturwissenschaftlichen Erkenntnisgewinnung anzuwenden und hinsichtlich seiner Möglichkeiten zu beurteilen, sowohl im wissenschaftlichen als auch im schulischen Kontext,</li> <li>- Experimentiersituationen im Sachunterricht hinsichtlich der Funktionen der Experimente zu analysieren und zu gestalten,</li> <li>- schulische und außerschulische Lernangebote zum Experimentieren zu beurteilen.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
Im Seminar werden die theoretischen Grundlagen erarbeitet. Leitfragen hierzu sind: „Was ist ein Experiment/ experimentieren? Wozu/ Wie experimentieren Wissenschaftler? Warum/ Wozu/ Wie sollten SchülerInnen in der Schule experimentieren?“ In den praktischen Übungen werden verschiedene Materialien, z.B. Werkstätten und Klassenkisten, sowie außerschulische Lernangebote zum Experimentieren selbst erprobt, dokumentiert, auf ihre Lernchancen hin analysiert und gemeinsam reflektiert. Nachdem sich die Studierenden aufgrund ihrer neuen Erfahrungen und theoretischen Erkenntnisse eine Meinung bilden konnten, entwickeln sie eigene Ideen und Materialien, die in der Schule eingesetzt werden könnten, um ein bestimmtes, mit der Methode des Experimentierens verbundenes bzw. ein fachliches Ziel des Sachunterrichts zu erreichen. Durch diese Anwendung ihres Wissens soll eine Vernetzung gefördert und trägem Wissen vorgebeugt werden.
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung

Literatur
Wird in der Veranstaltung angegeben.
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung: Durchführung und Auswertung von Experimenten an mindestens 11 von 12 Praktikumsterminen (à 90-120 Minuten) sowie bei 4 Terminen eine schriftliche Nachbereitung (2- 3 Seiten)

Vorläufige Version  
Stand 11/2018

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>Themenfelder des Sachunterrichts I – Gesunde Ernährung. Was wir essen - wie wir essen</b>	SU-Ba-M6.3
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Prof. Dr. Karin Stachelscheid	Biologie/Chemie

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau
LA Primarstufe Sachunterricht	Ba

Vorgesehenes Semester	Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
6		1 Semester	WP	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
M3	Keine

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungs- typ	SWS	Workload
I	Humanbiologie und Ernährungsphysiologie	WP	3	150h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			3	150h

<b>Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls</b>
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die humanbiologischen und ernährungsphysiologischen Grundlagen der menschlichen Ernährung</li> <li>- sie verfügen über Kenntnisse einer gesunden Ernährung und wissen um deren Bildungswert im Rahmen der Gesundheitserziehung</li> <li>- können ausgewählte Elemente des Themas „Gesunde Ernährung“ fachdidaktisch und methodisch adäquat für die Grundschule aufbereiten</li> </ul>
davon Schlüsselqualifikationen
Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Medienkompetenz
<b>Prüfungsleistungen im Modul</b>
Präsentation der Unterrichtsmaterialien: Mündlicher Vortrag (30 Minuten) und schriftl. Ausarbeitung (10 – 20 Seiten)
<b>Stellenwert der Modulnote in der Fachnote</b>
Anteil entsprechend der Credits (5/41)

Modulname	Modulcode	
Themenfelder des SU I	Su-Ba-M6.3	
<b>Veranstaltungsname</b>	<b>Veranstaltungscode</b>	
<b>Humanbiologie und Ernährungsphysiologie</b>	Su-Ba-M6.3-I	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Karin Stachelscheid / Dr. Marcus Schmitt	Biologie/ Chemie	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6	jedes SoSe	Deutsch	25

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
3	50h	100h	150h

<b>Lehrform</b>
Seminar/Übung
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachwissenschaftliche Kenntnisse im Bereich der grundschulrelevanten Themen der Humanbiologie</li> <li>- Fachwissenschaftliche Kenntnisse im Bereich der grundschulrelevanten Themen der Chemie der Nahrungsmittel (Kohlenhydrate, Fette, Eiweiße)</li> <li>- Fachdidaktische Kompetenz zur Entwicklung von Unterrichtsmaterialien und Unterrichtsversuchen im Bereich der Chemie der Nahrungsmittel</li> <li>- Kritischer Umgang mit vorgefertigten Unterrichtsmaterialien</li> </ul>
<b>Inhalte</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kombination fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Inhalte im Rahmen von Seminararbeit und Übung</li> <li>- Inhalte der Seminararbeit: Erarbeitung der fachwissenschaftlichen Inhalte des grundschulrelevanten Schwerpunktes „Körper, Sinne, Ernährung und Gesundheit“</li> <li>- Inhalte der Übung: Recherche und Evaluation vorgefertigter Unterrichtsmaterialien, Entwicklung eigener Materialien für einen Lernzirkel zu einem humanbiologischen Themenbereich, praktische Erprobung des Lernzirkels im Seminar (in Gruppenarbeit)</li> <li>- Inhalte der Übung: Recherche und Evaluation vorgefertigter Unterrichtsmaterialien, Entwicklung eigener Materialien für einen Lernzirkel zu einem ernährungsphysiologischen Themenbereich, praktische Erprobung des Lernzirkels im Seminar (in Gruppenarbeit)</li> </ul>
<b>Prüfungsleistung</b>
s. Modulbeschreibung

Literatur
Richtlinien und Lehrpläne für die Grundschule in NRW (Lehrplan Sachunterricht) Fachliteratur zur Humanbiologie Roland Bauer: Lernen an Stationen in der Grundschule, Cornelsen Scriptor
Weitere Informationen zur Veranstaltung

Vorläufige Version  
Stand 11/2018



<b>Modulname</b>	Modulcode
<b><i>Themenfelder des SU I: Städte und Landschaften, Wirtschaft und Verkehr im raum-zeitlichen Wandel</i></b>	SU-Ba M 6.4
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Prof. Dr. Markus Bernhardt / Prof. Dr. Rudolf Juchelka	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
BA Grundschullehramt Sachunterricht, Anteil Geschichte/ Geographie	Ba

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
6	1 Semester	WP	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
M1	Kenntnisse des Englischen bzw. Latein

Zugehörige Lehrveranstaltungen: Es ist ein Seminar aus Geschichte (I) mit einer Vorlesung aus Geographie (II) zu kombinieren.

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Seminar Geschichte für den Sachunterricht	WP	2	90h
II	Vorlesung Geographie: Wirtschaft und Verkehr im raumzeitlichen Wandel	WP	2	60h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			4	150h

<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Die im Modul 1 erworbenen Fachkenntnisse werden in einem grundschulrelevanten exemplarischen Bereich ausgeweitet und vertieft. Dabei stehen das Erlernen interdisziplinärer Ansätze und außerunterrichtliche fachdidaktische Perspektiven im Vordergrund. Dementsprechend wird an einem gewählten Thema (Städte und Landschaften oder Wirtschaft und Verkehr) sowohl der historische als auch der geographische Zugriff angewandt. Das bedeutet, dass eine Lehrveranstaltung im Fach Geschichte und eine Lehrveranstaltung in der Geografie besucht wird sowie eine Vorlesung mit einem Seminar zu kombinieren ist.
davon Schlüsselqualifikationen
Die Studierenden erschließen sich weiteres vertieftes Fachwissen und können die Bedeutung von anschlussfähigem Wissen und Können für kompetentes Handeln (im Umgang mit Geschichte und Geographie) erläutern. Sie setzen reflektiertes Wissen ein (Metawissen) und greifen auf wissenschaftstheoretische Konzepte zurück.

<b>Prüfungsleistungen im Modul</b>
Gemeinsame mündliche Prüfung in I und II, Dauer 30 – 45 Minuten
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
Anteil entsprechend der Credits (5/41)

Modulname		Modulcode	
Themenfelder des SU I: Städte und Landschaften, Wirtschaft und Verkehr im raum-zeitlichen Wandel		SU-Ba-M 6.4	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Seminar Geschichte für den Sachunterricht</b>		SU-Ba-M 6.4 I	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Simone Frank und weitere Dozierende des Fachs Geschichte, verantwortlich: Prof. Dr. M. Bernhardt		Geschichte	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6	1	Deutsch	25

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	30h	60h	90h

<b>Lehrform</b>
BA-Seminar
<b>Lernergebnisse / Kompetenzen</b>
Das Seminar festigt und vertieft die inhaltlichen, methodischen und theoretischen Kenntnisse in einem exemplarischen Bereich der Geschichte.
<b>Inhalte</b>
Die in den Modulen 1 und 3 erworbenen Fachkenntnisse werden in einem grundschulrelevanten exemplarischen Bereich ausgeweitet und vertieft. Dabei stehen das Erlernen interdisziplinärer Ansätze und außerunterrichtliche fachdidaktische Perspektiven im Vordergrund. Dementsprechend wird an einem gewählten Thema (Städte und Landschaften oder Wirtschaft und Verkehr) sowohl der historische als auch der geographische Zugriff angewandt.
<b>Prüfungsleistung</b>
siehe Modulbeschreibung
<b>Literatur</b>
nach gewähltem Thema
<b>Weitere Informationen zur Veranstaltung</b>

### Studienleistung

- schriftliche Anfertigung eines fachwissenschaftlichen Exposees zu einem ausgewählten Forschungsschwerpunkt (4- 6 Seiten);

oder

- Referat oder Präsentation (30-45 Min.) Hierbei wird die konkrete Studienleistung spätestens zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Workloads der angegebenen Studienleistungen sind identisch
- ggf. Teilnahme an einer Exkursion

Vorläufige Version  
Stand 11/2018

Modulname		Modulcode	
Themenfelder des SU I: Städte und Landschaften, Wirtschaft und Verkehr im raum-zeitlichen Wandel		SU-Ba-M 6.4	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Deutschland und Europa – Siedlungs- und Wirtschaftsraum</b>		SU-Ba-M 6.4-II	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Rudolf Juchelka		Geographie	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6	jew. im SoSe	Deutsch	25

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	28h	32h	60h

Lehrform
Vorlesung/Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Wirtschafts- und Verkehrsräume sind Ergebnis menschlicher Tätigkeit auf unterschiedlichen Maßstabsebenen. Dabei gilt es, räumliche Strukturen, Funktionen und Prozesse zu analysieren, zu bewerten und Lösungen zu erarbeiten.
Inhalte
Im Mittelpunkt der Vorlesung stehen Grundlagen zum Wirtschafts- und Siedlungsraum Deutschland und Europa. Dabei werden Schwerpunkte in den aktuellen räumlichen Strukturen, ihren Verflechtungen und Veränderungen durch Erweiterungsprozesse gesetzt. Es wird weniger eine regionale Geographie im Sinne einer Länderkunde vorgestellt, sondern es werden vielmehr thematisch-akzentuierte Aspekte der europäischen Raumentwicklung behandelt und diskutiert.
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung
Literatur
Gebhardt, Hans/ Glaser, Rüdiger/ Lentz, Sebastian (2013): Europa – eine Geographie. Heidelberg Lichtenberger, Elisabeth (2005): Europa - Geographie, Geschichte, Wirtschaft, Politik. Darmst
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung: Referat oder Präsentation (15-30 Min.) Hierbei wird die konkrete Studienleistung spätestens zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Workloads der angegebenen Studienleistungen sind identisch

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>Themenfelder des Sachunterrichts I – Perspektivvernetzende Themen des Sachunterrichts</b>	SU-Ba-M6.5
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
NN	NN

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau
LA Primarstufe Sachunterricht	Ba

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
6	1 Semester	WP	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
M2 und M5	Keine

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungs- typ	SWS	Workload
I	Perspektivvernetzende Themen des SU	WP	2	150h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			2	150h

<b>Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls</b>
Die Studierenden verfügen über grundschulbezogenes und perspektivenübergreifendes Fachwissen sowie fachdidaktisches Wissen in einem ausgewählten perspektivenübergreifenden Themenbereich des Sachunterrichts.
Die Studierenden können Sachunterricht im Hinblick auf die ausgewählte Vertiefung grundlegend fächerintegrierend planen, gestalten und bewerten.
davon Schlüsselqualifikationen
Reflexionsfähigkeit, Methodenkompetenz, Medienkompetenz
<b>Prüfungsleistungen im Modul</b>
wird durch den Prüfungsausschuss bestimmt und zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
<b>Stellenwert der Modulnote in der Fachnote</b>
Anteil entsprechend der Credits (5/41)

Modulname		Modulcode	
Themenfelder des Sachunterrichts I – Perspektivvernetzende Themen des Sachunterrichts		Su-Ba-M6.5	
<b>Veranstaltungsname</b>		Veranstaltungscode	
<b>Perspektivvernetzende Themen des SU</b>		Su-Ba-M6.5	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
wechselnde Lehrende der Didaktik des Sachunterrichts sowie Lehrende der Fakultäten, die an den Modulen 1- 4 und 6 beteiligt sind		TBA	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6	i.d.R jedes SoSe	Deutsch	25

SWS	Präsenzstudium	Selbststudium	Workload in Summe
2	50h	100h	150h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen grundlegende Inhalte und vertiefende didaktische Ansätze in einem ausgewählten perspektivenvernetzenden Themenbereich des Sachunterrichts</li> <li>- können Lerngelegenheiten für den Sachunterricht im Hinblick auf die ausgewählte Vertiefung grundlegend fächerintegrierend planen, gestalten und bewerten.</li> </ul>
Inhalte
ein ausgewählter perspektivenvernetzender Themenbereich des Sachunterrichts, grundlegendes Fachwissen zu diesem Bereich und vertiefte didaktische Ansätze, die auf diesen Bereich abgestimmt sind
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung

Literatur
siehe Veranstaltung
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung wird durch den Prüfungsausschuss bestimmt und zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

<b>Modulname</b>	Modulcode
<b>Bachelorarbeit</b>	BA_Arbeit
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Verantwortliche Betreuende der Arbeit	

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
Bachelor of Arts / Bachelor of Science	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
6	1 Semester	P	8

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Erwerb von 120 CP und erfolgreicher Abschluss des Praxismoduls Orientierung	M1-6

Nr.	Lehr- und Lerneinheiten	Belegungstyp	Workload
I	Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Umfang von ca. 30 - 50 Seiten innerhalb einer Frist von 8 Wochen	P	240h
<b>Summe (Pflicht und Wahlpflicht)</b>			240h

Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig eine begrenzte fachspezifische Aufgabenstellung lösen und darstellen</li> <li>- wenden wissenschaftliche Arbeitstechniken an: sie können sich erforderliche theoretische Hintergründe anhand von Fachliteratur erarbeiten und auf dieser Grundlage Forschungsergebnisse rezipieren</li> <li>- können ihre bisher erworbenen methodischen Kompetenzen im Hinblick auf die Fragestellung anwenden</li> </ul>
davon Schlüsselqualifikationen
Organisationsfähigkeit, realistische Zeit- und Arbeitsplanung

Prüfungsleistungen im Modul
-----------------------------

Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
Anteil entsprechend der Credits (8/180)

Vorläufige Version  
Stand 11/2018